Einführungsphase 1. Halbjahr **Halbjahresthema: Auf der Suche nach Identität und gelingendem Leben**	
Unterrichtsvorhaben I: **Leitgedanken**: Wer bin ich? Antworten der biblisch-theologischen Anthropologie als Angebote **Kompetenzen** **Sachkompetenz** *Wahrnehmungskompetenz* Die Schülerinnen und Schüler - **unterscheiden differierende Menschenbilder hinsichtlich ihrer Aussagen zum Wesen, der Bestimmung und den Handlungsspielräumen des Menschen (IF 1),** - **benennen an Beispielen aus der biblischen Urgeschichte (Gen. 1-11) wesentliche Aspekte einer biblisch-christlichen Sicht des Menschen (IF 1),** - **beschreiben konkrete Situationen des Umgangs mit menschlichem Leben als ethische Herausforderungen (IF 5).** *Deutungskompetenz* Die Schülerinnen und Schüler - **erläutern am Beispiel der biblischen Schöpfungsgeschichte Aspekte einer biblisch-christlichen Sicht des Menschen vor seinem historischen Hintergrund (IF 1),** - **stellen vor dem eigenen biographischen Hintergrund die Genese ihrer Vorstellungen vom Menschen - als Frau und Mann - dar (IF 1)** - **deuten ethische Herausforderungen als religiös relevante Entscheidungssituationen (IF 5).** **Urteilskompetenz** Die Schülerinnen und Schüler	*Unterrichtsvorhaben II* **Leitgedanken**: Was soll ich tun? Wie gehe ich mit der Schöpfung um? Der Mensch zwischen Freiheit und Verantwortung vor dem Hintergrund umweltethischer Herausforderungen **Kompetenzen** **Sachkompetenz** *Wahrnehmungskompetenz* Die Schülerinnen und Schüler - beschreiben konkrete Situationen des Umgangs mit menschlichem Leben als ethische Herausforderungen (IF 5), - unterscheiden differierende Menschenbilder hinsichtlich ihrer Aussagen zum Wesen, der Bestimmung und den Handlungsspielräumen des Menschen (IF 1), - **identifizieren christliche Beiträge in der gesellschaftlichen Diskussion zu Natur und Umwelt unter dem Aspekt „Schöpfungsverantwortung“ (IF 5).** *Deutungskompetenz* Die Schülerinnen und Schüler - deuten ethische Herausforderungen als religiös relevante Entscheidungssituationen (IF 5). - **stellen Konsequenzen der biblischen Rede von der Schöpfung für den Umgang mit Natur und Mitwelt dar (IF 5)** - **stellen Zusammenhänge zwischen ethischen sowie religiösen Prinzipien und der Frage nach dem Umgang mit Leben her (IF 5)**

- **beurteilen die biblische Rede von Geschöpf und Ebenbild Gottes hinsichtlich ihrer lebenspraktischen Konsequenzen (IF 1).** **Methodenkompetenz** Die Schülerinnen und Schüler • **erläutern einzelne Schritte einer historisch-kritischen Texterschließung** (MK 1), • **erschließen angeleitet biblische Texte unter Berücksichtigung unterschiedlicher methodischer Zugänge** (MK 2), **Inhaltsfelder**: IF 1: Der Mensch in christlicher Perspektive IF 5: Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation **Inhaltliche Schwerpunkte:** IS 1: Der Mensch als Geschöpf und Ebenbild Gottes IS 5: Schöpfungsverantwortung und der Umgang mit Leben **Zeitbedarf: 20 Std**	**Urteilskompetenz** Die Schülerinnen und Schüler - **beurteilen verschiedene ethische Positionen zum Umgang mit Leben und wägen diese in ihren Konsequenzen gegeneinander ab (IF 5)** - beurteilen die biblische Rede von Geschöpf und Ebenbild Gottes hinsichtlich ihrer lebenspraktischen Konsequenzen (IF 1). - **bewerten die Schlüssigkeit, Tragfähigkeit und die Konsequenzen der verschiedenen Redeweisen von „Natur“ und „Schöpfung“ in ethischen Kontexten und an Beispielen verantwortlichen Handelns (IF 5)** - **beurteilen christliche Stellungnahmen zu ethischen Problemen im Horizont biblischer Begründungen (IF 5)** **Methodenkompetenz** Die Schülerinnen und Schüler • **erläutern einzelne Schritte einer historisch-kritischen Texterschließung** (MK 1), • **erschließen angeleitet biblische Texte unter Berücksichtigung unterschiedlicher methodischer Zugänge** (MK 2), **Inhaltsfelder**: IF 5: Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation IF 1: Der Mensch in christlicher Perspektive **Inhaltliche Schwerpunkte:** IS 5: Schöpfungsverantwortung und der Umgang mit Leben IS 1: Der Mensch als Geschöpf und Ebenbild Gottes **Zeitbedarf: 20 Std.**

Einführungsphase 2. Halbjahr **Halbjahresthema: Auf der Suche nach Zugehörigkeit und Hoffnung im Leben**	
Unterrichtsvorhaben III: **Leitgedanken**: Wohin gehöre ich? Das Selbstverständnis der Kirche und ihre Angebote auf dem Prüfstand **Kompetenzen** **Sachkompetenz** *Wahrnehmungskompetenz* Die Schülerinnen und Schüler - unterscheiden verschiedene Funktionen und Ämter der Kirche (u.a. prophetisch, diakonisch), die ihr theologisch und gesellschaftlich zugeordnet werden (IF 4) - **erläutern die nachösterlichen Anfänge der christlichen Gemeinden und ihrer Strukturen aus verschiedenen biblischen Perspektiven (IF 4)** *Deutungskompetenz* Die Schülerinnen und Schüler - **erläutern das Bild vom „Leib Christi“ und seine Bedeutung für das Selbstverständnis von Kirche zwischen Institution, sozialer Gemeinschaft und Gestalt des Heiligen Geistes (IF 4)** - **beschreiben die Entwicklung der Gemeinden zur christlichen Kirche und deuten sie im Kontext der Institutionalisierung der Gemeinschaft der Glaubenden (IF 4)** - erläutern am Beispiel der biblischen Schöpfungsgeschichte Aspekte einer biblisch-christlichen Sicht des Menschen vor seinem historischen Hintergrund (IF 1), **Urteilskompetenz** Die Schülerinnen und Schüler	*Unterrichtsvorhaben IV:* **Leitgedanken**: Worauf kann ich hoffen? Christliche Zukunftsvisionen als Hoffnungsangebote **Kompetenzen** **Sachkompetenz** *Wahrnehmungskompetenz* Die Schülerinnen und Schüler - **unterscheiden verschiedene Weisen von Zukunft zu sprechen (IF 6),** - **grenzen die Eigenart christlicher Zukunftshoffnung von säkularen Zukunftsvorstellungen ab (IF 6),** - identifizieren christliche Beiträge in der gesellschaftlichen Diskussion zu Natur und Umwelt unter dem Aspekt „Schöpfungsverantwortung“ (IF 5). *Deutungskompetenz* Die Schülerinnen und Schüler - **beschreiben mögliche Beiträge christlicher Hoffnung zur Bewältigung von Gegenwarts- und Zukunftsaufgaben (IF 6),** - stellen Konsequenzen der biblischen Rede von der Schöpfung für den Umgang mit Natur und Mitwelt dar (IF 5) - **unterscheiden zwischen Zukunft als *futurum* und als *adventus* (IF 6)** **Urteilskompetenz** Die Schülerinnen und Schüler - **erörtern auf der Grundlage einer gründlichen Auseinandersetzung säkulare Zukunftsvorstellungen und Vorstellungen christlicher Hoffnung (IF 6),** - **erörtern Auswirkungen der verschiedenen Zukunftsvisionen**

- **erörtern Möglichkeiten und Probleme von Institutionalisierung (IF 4)** - **beurteilen den Prozess der Institutionalisierung der Gemeinschaft der Glaubenden als Kirche (IF 4)** - beurteilen die biblische Rede von Geschöpf und Ebenbild Gottes hinsichtlich ihrer lebenspraktischen Konsequenzen (IF 1). **Inhaltsfelder**: IF 4: Die Kirche und ihre Aufgaben in der Welt IF 1: Der Mensch in christlicher Perspektive **Inhaltliche Schwerpunkte:** IF 4: Christliche Lebensentwürfe und Zukunftsvorstellungen IF 1: Der Mensch als Geschöpf und Ebenbild Gottes **Zeitbedarf: 20 Std.**	**auf die Lebenshaltung und –gestaltung des einzelnen Menschen (IF 6)** - **bewerten die Tragfähigkeit der Hoffnung, die sich aus unterschiedlichen Sinnangeboten ergibt (IF 6)** - bewerten die Schlüssigkeit, Tragfähigkeit und die Konsequenzen der verschiedenen Redeweisen von „Natur“ und „Schöpfung“ in ethischen Kontexten und an Beispielen verantwortlichen Handelns (IF 5) **Inhaltsfelder**: IF 6: Die christliche Hoffnung auf Vollendung IF 5: Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation **Inhaltliche Schwerpunkte:** IS 6: Christliche Lebensentwürfe und Zukunftsvorstellungen IS 5: Schöpfungsverantwortung und der Umgang mit Leben **Zeitbedarf: 20 Std.**